Protokoll

der 12. Sitzung des Verwaltungsausschusses

Datum:	09.10.2025
Ort:	Beratungsraum, Stadtverwaltung Flöha, Claußstraße 7
Zeit:	19:00 Uhr – 19:52 Uhr

Anwesenheit Stadträte:				
Fraktion der WIFF	Herr Pech	entschuldigt		
	Herr Peuckert			
	Frau Hauser	entschuldigt, Vertretung Hr. Hollstein		
	Frau Schwarz			
Fraktion der AFD	Frau Penz	entschuldigt		
	Herr Dr. Baldauf			
	Herr Wagner			
Fraktion der CDU	Frau Walthelm			
	Herr Moosdorf			
Fraktion der SPD	Frau Sell			
parteilos	Frau Sehm			

err Holuscha err Stefan	
au Blank-Poller	entschuldigt
err Mrosek	
au Viertel	
err Müller	entschuldigt
au Röpke	
au Steiniger / Frau Wolf	
a	u Viertel r Müller u Röpke

Gäste	0	

Tagesordnung öffentlicher Teil:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
- 3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
- 4. Protokollbestätigung der 11. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 11.09.2025
- 5. Festlegung der Protokollunterzeichnung der heutigen Sitzung
- 6. Beratung über Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe Modernisierung Schlauchpflege der Feuerwehr Flöha (Vorlage-Nummer: VWA-057/2025)
- 7. Beschluss über die Annahme einer Geldspende gem. § 73 Abs.5 SächsGemO sowie § 10b EStG i.V.m. § 52 AO (Vorlage-Nummer: VWA-058/2025)
- 8. Beschluss zur Grundstücksbereinigung Ankauf von öffentlich gewidmeter Verkehrsfläche Busrondell vor dem Objekt Fritz-Heckert-Str. 60 (Vorlage-Nummer: VWA-059/2025)
- 9. Informationen

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Oberbürgermeister Holuscha eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung wurde den Stadträten am 30.09.2025 durch Austragung zugestellt und am gleichen Tag auf der Internetseite der Stadt Flöha veröffentlicht (gem. Bekanntmachungssatzung vom 26.04.2024). Die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden zusammenfassend durch den Oberbürgermeister festgestellt. Es waren 9 Stadträte anwesend und der Verwaltungsausschuss damit beschlussfähig.

TOP 3

Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde durch den Oberbürgermeister verlesen und durch den Verwaltungsausschuss bestätigt.

TOP 4

Protokollbestätigung der 11. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 11.09.2025 Das Protokoll der 11. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 11.09.2025 wurde bestätigt.

TOP 5

Festlegung der Protokollunterzeichnung der heutigen Sitzung

Frau Sell und Herr Moosdorf unterzeichnen die Protokolle der heutigen Sitzung.

TOP 6

Beratung über Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe – Modernisierung Schlauchpflege der Feuerwehr Flöha (Vorlage-Nummer: VWA-057/2025)

Herr Holuscha informierte, dass die Beschlussvorlage aufgrund eines Formatierungsfehlers nochmal geändert wurde. Der Inhalt blieb unverändert. Die Vorlage wurde den Ausschussmitgliedern im neuen Format vorgelegt.

Daraufhin verlas Herr Holuscha den Beschlusstext.

Er übergab das Wort an Herrn Mrosek.

Herr Mrosek erläuterte, dass die Fördermittel, mit denen im Zuge der Maßnahme kalkuliert wurde, 2025 nicht eingehen werden. Der Bescheid darüber wird noch eintreffen. Dem Landkreis stehen geringere Mittel für die Brandschutzmaßnahmenunterstützung zur Verfügung als geplant.

Im Budget 007 der Feuerwehr wurde daraufhin nach anderen Maßnahmen gesucht, von denen Mittel zur Deckung der überplanmäßigen Ausgabe genutzt werden können.

Als Beispiele führte Herr Mrosek die Arbeitspreise für Strom oder die höheren Gasansätze an, die dieses Jahr im Ist geringer ausfallen und verwies auf die Anlage, in der die Kontierungen, die zur Deckung des fehlenden Betrages genutzt werden sollen, aufgeführt wurden.

Nach der Zustimmung zu diesem Beschluss soll im Stadtrat noch ein Beschluss zur Vergabe der Schlaucherneuerung erfolgen.

Herr Dr. Lutz Baldauf fragte, ob sich auch andere Stadtfeuerwehren an der Deckung der Ausgabe beteiligen könnten.

Herr Mrosek verneinte und legte dar, dass für die Betreibung der Anlage von Seiten des Landkreises Erstattungen in Höhe von ca. 50% an die Stadt getätigt werden, damit findet eine Beteiligung an Personal-, Sach- und Wartungskosten statt.

Er merkte an, dass die Stadt 2026 versuchen wird, Teile der Kosten und neue Fördermittel vom Landkreis zu erhalten. Die Wahrscheinlichkeit dafür schätzte er jedoch als gering ein.

Seitens der Stadträte gab es keine weiteren Fragen.

Die Beschlussvorlage kann in die Sitzung des Stadtrats übernommen werden.

TOP 7

Beschluss über die Annahme einer Geldspende gem. § 73 Abs. 5 SächsGemO sowie § 10b EstG i.V.m. § 52 AO (Vorlage-Nummer: VWA-058/2025)

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme und Verwendung der zweckgebundenen Spende von der Firma SAN Stahlbau GmbH aus Niederwiesa in Höhe von 1.000,00 € für die Schüler AG "Junge Helfer" der Grundschule Friedrich Schiller.

Zahlungseingang dieser Geldspende war der 11.09.2025.

Beschluss Nr.: 021/12/2025

Abstimmungsergebnis: einstimmig ja (9) nein (0) Enthaltungen (0)

TOP 8

Beschluss zur Grundstücksbereinigung – Ankauf von öffentlich gewidmeter Verkehrsfläche Busrondell vor dem Objekt Fritz-Heckert-Str. 60 (Vorlage-Nummer: VWA-058/2025)

Die betroffene Fläche wurde den Stadträten auf dem Bildschirm verdeutlicht.

Herr Holuscha erläuterte, dass die Grundstücksbereinigung aufgrund der EFRE Maßnahme zur Begrünung notwendig ist und verlas daraufhin den Beschlusstext.

Im Rahmen der Grundstücksbereinigung macht sich der Ankauf von Verkehrsflächen im Sattelgutgebiet vor der Neugestaltung der Bushaltestelle wie folgt erforderlich:

Flurstück Nr. 324/52, Gemarkung Plaue mit einer Grundstücksgröße von 582 m².

Der Kaufpreis beträgt 10,00 €/m² entsprechend Verkehrsflächenbereinigungsgesetz. Das Grundstück ist mit einer Grundschuld belastet. Der Verkäufer übernimmt keine Kosten der Pfandfreigabe.

Auf der Grundlage des § 89 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.03.2018, zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27.06.2025, beschließt der Verwaltungsausschuss der Stadt Flöha den Kauf des Flurstücks Nr. 324/52, Gemarkung Plaue mit einer Gesamtfläche von 582 m² von xxxxxxxxxx, geschäftsansässig in xxxxxxxxxxxx. Der Kaufpreis beträgt 5.820,00 €.

Anfallende Kosten (Notar, Grundbucheintragung usw.) trägt der Käufer.

Herr Dr. Lutz Baldauf erkundigte sich nach der erwähnten Grundschuld.

Herr Holuscha erteilte Frau Viertel das Wort.

Sie erklärte, dass das betroffene Grundstück mit einer Grundschuld belastet ist. Damit die Stadt das Grundstück ohne diese Last erwerben kann, muss über das Notariat die Lastenfreistellung bei der Bank beantragt werden. Für diese Kosten, die voraussichtlich 250,00 € betragen, muss die Stadt aufkommen. Anschließend kann das Grundstück lastenfrei an die Stadt verkauft werden.

Frau Walthelm kam auf die umliegenden Grundstücke zu sprechen und fragte, ob diese nicht ebenfalls angekauft werden können.

Frau Viertel erläuterte, dass der Großteil sich bereits im Stadteigentum befindet.

Seitens der Stadträte gab es keine weiteren Fragen.

Die Verwaltung wird mit der Vorbereitung und Realisierung des Ankaufes beauftragt.

Beschluss Nr.: 022/12/2025

Abstimmungsergebnis: einstimmig ja (9) nein (0) Enthaltungen (0)

TOP 9 Informationen

Es wurden keine Informationen vorgetragen.

Holuscha Oberbürgermeister

Ausschussmitglied Protokoll Frau Sell Frau Wolf

Ausschussmitglied Flöha, 21.10.2025 Herr Moosdorf